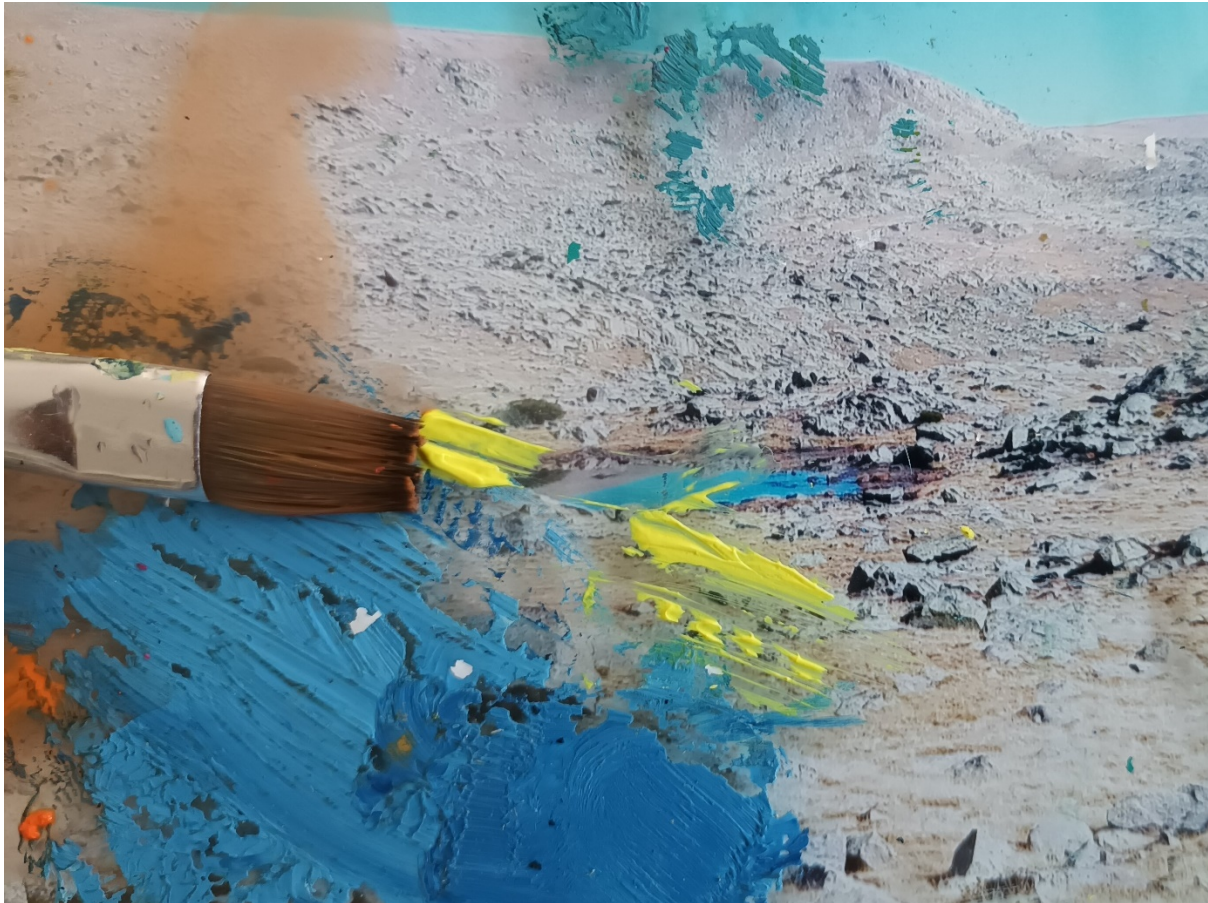




Mut zum Sein

Malerei und Meditation zu Texten von Paul Tillich mit Carmen Meiswinkel



©Carmen Meiswinkel

VERANSTALTUNGSSNUMMER

220322

DATUM

21.-23. Oktober 2022

INHALT

Paul Tillich, evangelischer Theologe und Religionsphilosoph, zufolge ist der Mut zum Sein das, was den Menschen in der Tiefe seines Wesens ausmacht und über sich selbst hinauswachsen lässt. In ihm lebt und erfährt er das große göttliche Ja zu sich und der Schöpfung, aller Ängste und Gefahren zum Trotz.

Genau das ereignet sich, wenn wir uns in der Meditation mutig für die Stille öffnen und uns kreativ ausdrücken – mit Tillichs Worten: „Eine einzige Stunde einsamer Versenkung tut mehr für unsere schöpferische Leistung als viele Stunden der Bemühung um schöpferische Methoden.“

Dieses Wochenende lädt dazu ein, diesbezüglich eigene Erfahrungen zu machen.

Dabei können Bilder, mit der ihnen innewohnenden Symbolik und unbewusst gestalteten Aspekten, einen eigenen, individuellen Ausdruck verkörpern. Meditation und Textimpulse inspirieren darüber hinaus, den Weg freizumachen für die Begegnung mit dem eigenen Selbst und dem „Grund des Seins“.

Sich zu trauen, authentisch zu sein und die eigene Individualität zu bejahen, nennt Tillich den „Mut man selbst zu sein“. Aber auch der andere Mut, der „Mut, Teil eines Ganzen zu sein“, darf nicht fehlen. Für Tillich gehören diese beiden Ausprägungen des Muts zusammen.

Aus diesem Bewusstsein heraus lässt sich unser Alltag immer wieder neu gestalten – sowohl im Zusammenleben mit anderen als auch in der individuellen Lebensgestaltung.

Wer Freude hat am kreativen Ausdruck und sich gern auf Stille, Textimpulse und gemeinsamen Austausch einlassen möchte, ist hier herzlich willkommen.



PROGRAMM

	Freitag, 21. Oktober 2022
ab 17 Uhr	Anreise
18 Uhr	Abendessen
18.45 Uhr	„Versenkung“ Einführung in die Meditation mit Texten von Paul Tillich
20.15 Uhr	Pause
20.30 Uhr	Einführung in die freie Malerei
22 Uhr	Begegnungen am Abend
	Samstag, 22. Oktober 2022
8.15 Uhr	Frühstück
9 Uhr	Meditation
9.45 Uhr	„Mut zum Sein“ Impuls, Meditation, Klausur
11.15 Uhr	freie Malerei
12.45 Uhr	Mittagessen
14.30 Uhr	freie Malerei
16 Uhr	Pause
16.30 Uhr	Texte, Meditation, Klausur
18 Uhr	Abendessen
19 Uhr	Meditation, „Werkschau“ und Erfahrungsaustausch
20.30 Uhr	Zeit für Ruhe, Gelegenheit zu Einzelgesprächen
	Sonntag, 23. Oktober 2022
8.15 Uhr	Frühstück
9 Uhr	Meditation
9.45 Uhr	„Der Mut, man selbst zu sein und der Mut, Teil eines Ganzen zu sein“ Impuls, Meditation, Klausur
11.15 Uhr	Freie Malerei und Erfahrungsaustausch, anschließend Abschlussrunde
12.45 Uhr	Mittagessen, anschließend Abreise

VERANSTALTUNGSSORT

Evangelische Tagungsstätte Haus Villigst, Iserlohner Str. 25, 58239 Schwerte

REFERENTIN | VERANSTALTUNGSLEITUNG

Carmen Meiswinkel

INHALTLICHE BERATUNG | GESAMTVERANTWORTUNG

Kerstin Gralher
kerstin.gralher@kircheundgesellschaft.de

TEILNAHMEGEBÜHR (PRO PERSON)

Kosten für Übernachtung im Doppelzimmer mit Vollpension 165,00 Euro, zuzüglich 20,00 Euro Einzelzimmerzuschlag
zuzüglich Tagungsgebühr 95,00 Euro

ANMELDUNG

Institut für Kirche und Gesellschaft · Iserlohner Str. 25 · 58239 Schwerte
Ulrike Pietsch
T. 02304.755-325 · F. 02304.755-318 (Mo-Fr 9-16 Uhr)
ulrike.pietsch@kircheundgesellschaft.de
www.kircheundgesellschaft.de

HINWEISE ZU ANMELDUNG

Bitte melden Sie sich frühzeitig an. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung/Rechnung. Bitte überweisen Sie die Tagungskosten auf das in der Rechnung angegebene Konto. Bei einer Absage später als zwei Wochen vor Beginn wird eine Ausfallgebühr von 75%, bei einer Absage am Tag des Tagungsbeginns von 100% berechnet. Datenschutzbestimmungen und AGB finden Sie unter:
<https://www.kircheundgesellschaft.de/agb-datenschutz/>

Das Institut für Kirche und Gesellschaft der EKvW ist Teil des Ev. Erwachsenenbildungswerkes Westfalen und Lippe e.V. – vom Land NRW anerkannte und geförderte Einrichtung der Weiterbildung.